



# Nickel

Preisentwicklung sowie verfügbare Absicherungsmaßnahmen

**MERIT**

Der Rohstoffpartner

Zielgruppe: Einkauf, Händler, CEO, CFO, Nickelindustrie, Metallhandel, Recyclingindustrie, Stahlindustrie

# Nickelpreis 2023: Seit Allzeithoch im Abwärtstrend

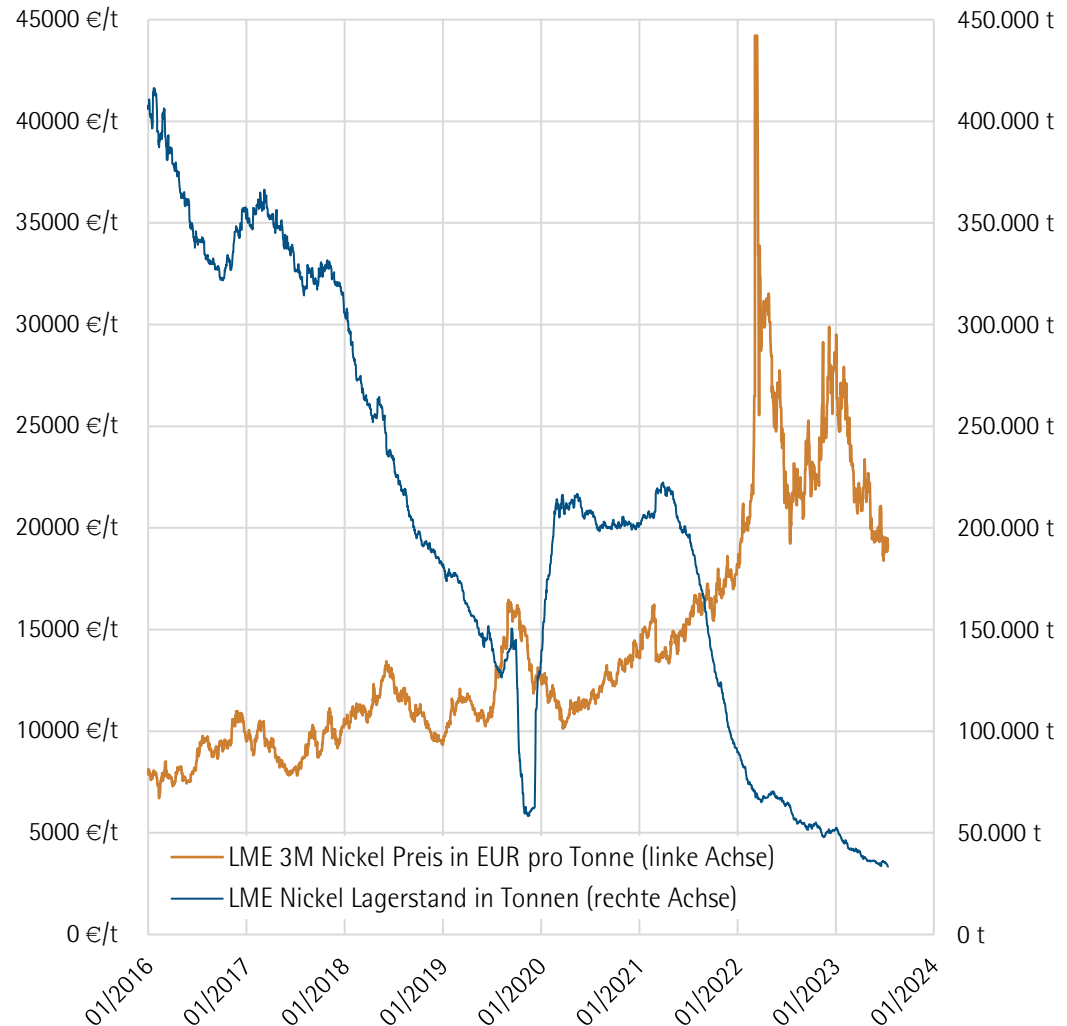
## Rekordrally nach COVID-19 Crash:

Die Angst vor den wirtschaftlichen Folgen von COVID-19 hat im 1. Quartal 2020 zu einer deutlichen Korrektur auf den weltweiten Finanzmärkten geführt. Am **23.3.2020** wurde an der LME mit **10.120€ pro Tonne** der Tiefpunkt beim Nickelpreis erreicht.

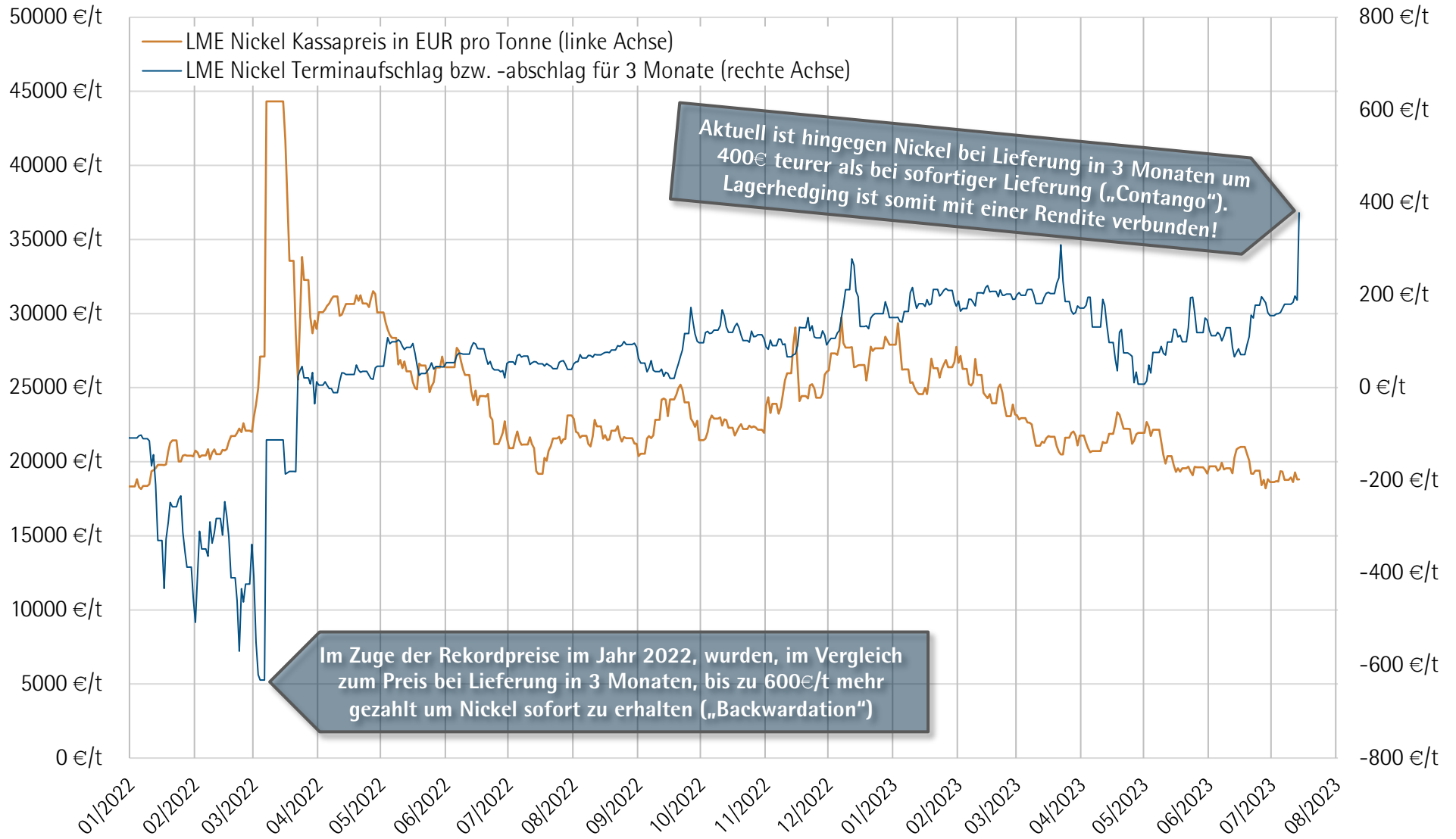
- > Danach folgte eine Rekordrally: Innerhalb von 2 Jahren hat sich der Nickelpreis auf ein neues **Allzeithoch** in Höhe von **über 44.000€ pro Tonne** im **März 2022** mehr als vervierfacht.
- > Kurz darauf korrigierte der Nickelpreis stark und befindet sich seither in einem anhaltenden **Abwärtstrend**. Mitte Juli 2023 liegt der Nickelpreis mit rund **19.000€** also wieder deutlich tiefer als im Jahr zuvor – und das trotz extrem niedrigem LME Lagerbestand und hohem Nickelbedarf für die boomende Batterieindustrie.

Als Ursachen dafür können eine kurzfristige Übertreibung (künstliche Verknappung?) Anfang 2022 sowie aktuell getrübe weltweite Konjunkturaussichten genannt werden.

## Nickel: Preis und Lagerstand 2019 bis heute



# Nickel: Entwicklung von Kassapreis und Terminaufschlag seit Anfang 2022



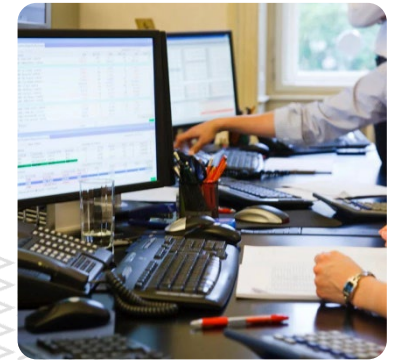


# Absicherungsmaßnahmen gegen volatile Nickelpreise

Wenn Rohstoffpreise relevant für den Unternehmenserfolg sind, sind Verantwortungsträger dazu angehalten das daraus resultierende Risiko für das Unternehmen zu beobachten, zu bewerten und gegebenenfalls rechtzeitig Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

## Mögliche Absicherungsmaßnahmen:

- > **Lieferverträge:** Langfristige Lieferverträge, idealerweise mit fixierten Preisen, sind ein beliebtes Mittel um von Preisschwankungen unabhängig zu werden.
- > **Preisformeln:** Mit einer automatischen Koppelung der Preise von Nickelprodukten an den Nickelpreis, kann das Preisrisiko theoretisch komplett eliminiert werden.
- > **Hedging:** Vollkommen unabhängig von den eigenen Lieferanten- und Kundenbeziehungen, können sich Handels- und Industrieunternehmen auch mittels Termingeschäften gegen steigende oder fallende Preise absichern. Dies ist für unterschiedlichste Zeiträume und auch für komplexe Risikopositionen möglich.
- > **Lagerhaltung:** Für begrenzte Zeiträume können Preisschwankungen grundsätzlich durch Lagerhaltung kompensiert werden. Nachteil: Platz- und Liquiditätsbedarf.



# Individuelle Absicherungsstrategie



**Beispiel Industrieunternehmen:** Für Industrieunternehmen mit hohem Nickelbedarf (wie beispielsweise in der Stahlindustrie) ist die Entwicklung des Nickelpreises essentiell – insbesondere wenn mit geringen Margen gearbeitet wird.

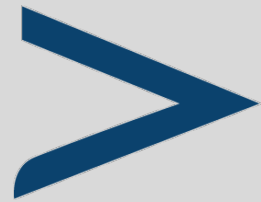
- > Die Frage ist daher häufig nicht ob, sondern wie, sich das Unternehmen gegen steigende Nickelpreise absichern kann.
- > Als Absicherungsmaßnahmen bieten sich sowohl Lagerhaltung als auch Termingeschäfte an.
- > Um das Basisrisiko zu minimieren, muss bei der Absicherung gegen steigende Einkaufspreise unbedingt darauf geachtet werden, dass die Preise des Absicherungsinstrumentes stark mit den tatsächliche bezahlten Nickel Einkaufspreisen korrelieren.

**Beispiel Metallhändler:** Metall- und Schrotthändler profitieren hingegen in der Regel von steigenden Nickelpreisen und sollten ihren Bestand daher gegen fallende Preise absichern.

- > Als Absicherungsmaßnahmen bieten sich hier Preisfixierungen beim Abnehmer sowie Termingeschäfte an.
- > Ob bevorzugt back-to-back oder strategisch abgesichert wird, hängt sowohl von der Unternehmensgröße als auch von der Unternehmensausrichtung ab.



# MERIT – Der Rohstoffpartner



MERIT ist seit 35 Jahren als strategischer Partner von Industrieunternehmen, Rohstoffhändlern und Produzenten darauf spezialisiert, Marktrisiken zu reduzieren und Marktchancen zu nutzen. Die Synergien aus unseren Kompetenzbereichen **Bewertung, Beratung** und **Handel** ermöglichen uns ganzheitliche und maßgeschneiderte Lösungen. Als Plattform selbstständiger Expertenteams ist MERIT in unabhängigen Fachgruppen mit Schwerpunktbüros in Wien, Frankfurt, Malta und Salzburg vertreten.

Neben dem Management von Industrie- und Edelmetallen, Ölprodukten, Gas und vielen weiteren Rohstoffen, berät MERIT bei strategischen Rohstofffragen, optimiert den Ein- und Verkauf, bewertet und reportet Marktpreisrisiken, entwickelt und realisiert Absicherungsstrategien sowie Modelle zur Beschaffung und Lagerfinanzierung. Alle dabei anfallenden operativen Abwicklungsaktivitäten können auf Wunsch ebenfalls von MERIT übernommen werden. Die MERIT Commodity-Group bietet von der Beratung über das Management bis hin zum Handel alles aus einer Hand und ist damit im deutschen Sprachraum ein anerkannter Ansprechpartner.



## Metalle

Autoindustrie  
Maschinen- & Anlagenbau  
Flugzeugbau  
Schrotthandel & Recyclingbranche  
Allgemeine Metallverarbeiter



## Energie

Luftfahrt  
Transport & Logistik  
Versorger  
Energieerzeuger  
Raffinerien



## Sonstiges

Holz- & Papierindustrie  
Süßwarenhersteller  
Bauindustrie  
Kunststoffsektor  
Kautschukverarbeiter

## Kontaktieren Sie uns!

Kontaktdaten unserer Firmenzentrale in Wien:

-  Schottenring 17, 1010 Wien
-  [office@meritgroup.at](mailto:office@meritgroup.at)
-  +43 1 317 35 00
-  [www.meritgroup.at/commodity](http://www.meritgroup.at/commodity)

